



Amtliche

Nachrichten

der Stadtgemeinde Bruck an der Leitha

Folge 286 / April 2011

Österreichische Post AG – Info.Post Entgelt bezahlt

Liebe Mitbürgerinnen,
liebe Mitbürger!

Haushaltskonsolidierung

Die Redaktion der Amtlichen Nachrichten der Stadtgemeinde Bruck an der Leitha hat anlässlich dieser Ausgabe mit den führenden Politikern der einzelnen Gemeinderatsfraktionen in Bruck an der Leitha ein Gespräch geführt, wobei diese zur finanziellen Lage der Stadt Rede und Antwort standen. Hier ein Auszug der wichtigsten Punkte dieses Interviews:

Herr Bürgermeister Richard Hemmer - Wie steht es um die Finanzen der Stadtgemeinde Bruck an der Leitha?

Hemmer: "Mit Stand September 2010 fehlen uns für ein ausgeglichenes Budget in den kommenden Jahren rund € 1,5 Mio. Aufgrund der Wirtschaftskrise und der damit verbundenen Einnahmenverluste und Ausgabenerhöhungen besteht akuter Handlungsbedarf, um nicht noch tiefer in die roten Zahlen zu rutschen. Daher gilt es gerade jetzt, in dieser schwierigen Zeit, dagegen zu steuern und die Verschuldung unserer Gemeinde im Griff zu haben."



Herr Stadtrat Felix Böhm - Wie konnte dieses Budgetloch überhaupt entstehen?

Böhm: "Wie schon Bürgermeister Hemmer kurz anschnitt, werden die Anforderungen und Aufgaben der Gemeinden immer vielfältiger und größer, was natürlich auch die Kosten, vor allem im Bereich Sozialausgaben, steigen lässt. Demgegenüber

THEMEN:

- Haushaltskonsolidierung
- Stadtparlament am 17.5.2011
- Aus dem Gemeinderat
- Projekt Raiffeisengürtel
- Gelsenbekämpfung
- Röntgenbus am 21.4.2011
- Öffnungszeiten Friedhof Bruck/Leitha
- Bezirkssicherheitstag am 28.5.2011
- Beflaggung der Häuser
- Platzkonzert der Militärmusik NÖ
- Infoveranstaltung ÖBB
- Brucker City-Lauf
- GABL Bruck/Leitha
- Leihradl-Aktion
- Radland NÖ
- Sanierungsscheck 2011
- Bezirksgerichtsgebäude – Verkauf
- Grundstück zu verkaufen
- Kleingartensiedlung
- Pfadfindermuseum
- Aus der Stadtbücherei
- Aus der Volkshochschule
- Bluesheuriger am 13.5.2011
- Kunsthandwerkmarkt
- Brucker Wochenmarkt
- Abendeinkauf – Muttertag
- „Bruck elektrisiert“
- Elektro-Tankstellen
- Anton Stadler Musikschule informiert
- Jugendprojekt
- KOBV-Sprechtage
- Sprechtage

B R U C K



L E I T H A

stehen aber, aufgrund der Wirtschaftskrise, verringerte Einnahmen, die nur schwer zu kompensieren sind. Nicht nur die Stadtgemeinde Bruck an der Leitha hat damit zu kämpfen - auch anderen Kommunen ergeht es ähnlich."

Herr Bürgermeister Hemmer - Warum fängt man nicht in der Gemeinde selbst an zu sparen?

Hemmer: "Sie können sich sicher sein, dass in allen Bereichen, also auch in der Verwaltung selbst, nach Einsparungspotentialen gesucht wird. Bei der Nachbesetzung des Bauhof-Werkmeisters wurde eine wesentlich kostengünstigere, noch dazu optimale interne Variante gewählt, ebenso im Bereich der Buchhaltung und bei der Betreuung des Stadttheaters und des Wienerturm. Das bedeutet, dass in Zukunft laufende Einsparungen in der Größenordnung von rund € 80.000,- pro Jahr. Aber nicht nur die Verwaltung selbst und der gesamte Betrieb der Stadtgemeinde wird zur Haushaltskonsolidierung beitragen müssen. Es sind in allen anderen Bereichen Einschnitte notwendig, um ein nachhaltig ausgeglichenes Budget für die nächsten Jahre zu ermöglichen.

In dieser Richtung ist auch schon viel passiert. Vor allem wurde das Großprojekt "Kunsteislaufarena samt Tennisanlage" mit einem geschätzten Gesamtvolumen von € 1,2 Mio. und jährlich, laufenden Kosten von ca. € 60.000,- vorerst "auf Eis" gelegt. Auch beim Raiffeisengürtelprojekt konnte durch einen Baustopp 2009 und darauffolgende Umplanungen eine Kostenreduzierung erreicht werden. Zusätzlich wurde eine Kostenobergrenze von € 2 Mio. eingezogen. Aufgrund von Verhandlungen mit dem Landeshauptmann und die Übernahme der Bauarbeiten durch die Straßenmeisterei, konnten Einsparungen in Höhe von ca. € 300.000,- erzielt werden.

Herr Vizebürgermeister Bruno Fischer - Warum wird gerade jetzt mit notwendigen Maßnahmen begonnen?



Fischer: "Ganz einfach erklärt - je später man anfängt, umso größer wird das Problem und daher ist jetzt genau der richtige Zeitpunkt. Wir, die Gemeindevertreter von Bruck an der Leitha und Wilfleinsdorf, tragen jedem Bürger gegenüber die Verantwort-

ung, einen Weg in eine gesicherte Zukunft einzuschlagen. Und das ist nur mit einem nachhaltig ausgeglichenen Budget möglich. Wie man an den Beispielen Irland oder Griechenland gesehen hat, muss man rechtzeitig etwas ändern, bevor es zum Finanzkollaps kommt und uns die Schulden über den Kopf wachsen."

Herr Gemeinderat Franz Krupbauer - Welche Ziele verfolgen sie aufgrund der bevorstehenden Haushaltskonsolidierung?

Krupbauer: "Ziel der Budgetsanie- rung wird es sein, einen ausgeglichenen Haushalt auf die Beine zu stellen und die damit einhergehenden Belastungen für die Bevölkerung so gering wie möglich zu halten. Es sind daher alle aufgefordert, mitzuhelfen und Lösungsvorschläge einzubringen, um das Ziel zu solchen Bedingungen zu erreichen, mit denen jeder leben kann."

Herr Gemeinderat Roman Kral - Wie wird die weitere Vorgehensweise aussehen?

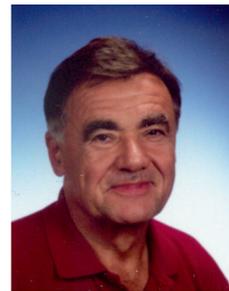


Kral: "Bis dato ist schon einiges geschehen. Der Konsolidierungsprozess läuft bereits seit September des vorigen Jahres. Ich kann sagen, dass wir, die politischen Parteien, um einen größtmöglichen Konsens im Sinne unserer Stadt bemüht sind. Damit die bestmögliche Lösung für Bruck an

der Leitha herauschaut, müssen wir Gemeindevertreter an einem Strang ziehen. Natürlich wird auch die Bevölkerung laufend über den Stand der Dinge informiert werden. Dabei wurde auch an Bürgerforen gedacht, um etwaige Probleme und Anfragen auszudiskutieren."

Herr Bürgermeister Richard Hemmer - Ist die Budgetkonsolidierung überhaupt zu schaffen?

Hemmer: "Mit vereinten Kräften ist alles möglich. Jeder muss seinen Beitrag zur Haushaltskonsolidierung leisten. In diesen schwierigen Zeiten, sehe ich die nachhaltige Ausgeglichenheit unseres Budgets als besondere Herausforderung an. Wie das



Beispiel von Trofaiach, das diese Trendumkehr geschafft hat, zeigt, ist eine positive und erfolgreiche Sanierung auch bei uns möglich. In diesem Sinne bin ich zuversichtlich gestimmt, gemeinsam mit allen Gemeindevertretern, die notwendigen Schritte in die richtige Richtung gesetzt zu haben.

Ich möchte Sie jetzt schon zu einem Bürgerforum einladen, das noch vor einer im Juni vorgesehenen Gemeinderatssitzung stattfinden soll. Es ist uns vor diesen, so wichtigen und weichenstellenden Entscheidungen gerade ihre Meinung sehr wichtig!"

Die Redaktion bedankt sich bei allen mitwirkenden Personen für Ihre Stellungnahme.

Einladung zum Stadtparlament am 17. Mai 2011

Unter Hinweis auf das nebenstehende Interview wollen wir Sie, liebe Bruckerinnen und Brucker sowie Wilfleinsdorferinnen und Wilfleinsdorfer, über den Konsolidierungsprozess und dessen Auswirkungen informieren. Diese Infoveranstaltung findet am 17. Mai 2011 um 19.00 Uhr im Stadttheater Bruck an der Leitha, Raiffeisengürtel 43, statt.

Im Namen aller Gemeinderatsklubs lade ich Sie zur Information und Diskussion zu diesem Thema recht herzlich ein!

Ihr Bürgermeister

Richard Hemmer

Aus dem Gemeinderat

In den Gemeinderatssitzungen am 22.2.2011 und am 28.3.2011 wurden folgende Beschlüsse gefasst und Berichte eingebracht.

Hundeauslaufzone

Per Verordnung wurde eine Hundeauslaufzone, in der Hunde ohne Leine und Maulkorb geführt werden dürfen, geschaffen. Diese beschilderte, etwa 2 ha große Zone soll auf einer Wiesenfläche im Harrachpark entstehen!

Feuerwehrwahlen in Bruck an der Leitha und Wilfleinsdorf

Im Jänner 2011 haben Neuwahlen unserer beiden Freiwilligen Feuerwehren stattgefunden. Die bisherigen Kommandanten (Claus Wimmer bzw. Andreas Arthaber) wurden in ihren Ämtern bestätigt. Die Stellvertreter sind Friedrich Gutzelnigg bzw. Christian Schalling.

Volksbegehren „Raus aus EURATOM“

In der Zeit vom 28. Feber 2011 bis 7. März 2011 konnte das Volksbegehren „Raus aus EURATOM“ unterschrieben werden. In Bruck an der Leitha waren 6.026 Stimmberechtigte und es wurden 62 gültige Eintragungen getätigt, das sind 1,03 %.

Rechnungsabschluss 2010

Der Rechnungsabschluss 2010 wurde einstimmig genehmigt. Dieser weist Einnahmen im ordentlichen Haushalt in der Höhe von € 15,998.583,85 auf, im außerordentlichen Haushalt in der Höhe von € 3,373.018,19.

Im ordentlichen Haushalt betragen die Ausgaben € 16,226.516,89, im außerordentlichen Haushalt € 2,975.716,06.

Das ergibt einen Abgang im ordentlichen Haushalt von € 227.978,04, sowie einen Überschuss im außerordentlichen Haushalt von € 397.302,13.

Stadttheater - Auftragsvergaben

Die Firma Kotzian wurde beauftragt, mit den Sanierungsarbeiten an diesem Gebäude zu beginnen. Die Gesamtkosten betragen rund € 100.000,-.

Freiwillige Feuerwehr – Ankauf eines Wechselladefahrzeuges

Für die Freiwillige Feuerwehr Bruck an der Leitha wird ein WLF (Wechselladefahrzeug) angekauft. Das neue WLF ersetzt zum Teil das Schwere Rüstfahrzeug (SRF), welches laut NÖ Feuerwehrmindestausrüstungs-VO 1997 auszuscheiden ist.

Kultur Newsletter

Damit Sie immer über aktuelle Veranstaltungen in Bruck an der Leitha informiert sind, senden wir Ihnen gerne kostenlos entsprechende Informationen und Veranstaltungshinweise per E-Mail zu. **In diesem Fall bitten wir um Ihre Nachricht an:**

tourismus@bruckleitha.at.

Straßenbauarbeiten 2011 Raiffeisengürtel und Straßensystem Zentrum



Vorgesehen ist die Weiterführung der Straßenumbauarbeiten des Raiffeisengürtels ab dem 28. März 2011 und umfasst die Neugestaltung von der Lagerhausstraße/Wiener Gasse bis zur Bezirksbauernkammer.

Im Zuge der Umbaumaßnahmen wird die Lichtsignalanlage auf der Kreuzung Feldgasse/Wiener Gasse erneuert und es werden im gesamten Straßenraum Arbeiten an der Infrastruktur durchgeführt.

Weiters erfolgt voraussichtlich ab Mitte April die Bepflanzung und Begrünung der Nebenanlagen des ersten Bauloses, welches sich vom Kreisverkehr Höfleinerstraße bis zur Lagerhausstraße/Schulgasse erstreckt.

Anfang April erfolgen punktuelle Umbaumaßnahmen bei der Kreuzung Hanuschstraße/Lagerhausstraße und bei der Einmündung Tegetthoffgasse/Wiener Gasse. Des Weiteren beginnen in der Hainburgerstraße die Umbauarbeiten für den neuen kombinierten Rad- und Gehweg, welche voraussichtlich Ende Mai abgeschlossen sind. Im Anschluss daran wird die Einbahnführung dahin geändert, sodass die Fahrtrichtung vom Kreisverkehr an der B211 zum Hauptplatz gegeben ist. Der Radverkehr ist am kombinierten Rad- und Gehweg in beiden Richtungen möglich. Die Einbahnführung in der Lagerhausstraße wird ebenfalls bis Ende Mai umgedreht.

Öffnungszeiten – Friedhof Bruck an der Leitha

Hiermit möchte ich Sie auf die Öffnungszeiten des Friedhofes in Bruck an der Leitha aufmerksam machen und Sie bitten, rechtzeitig und pünktlich den Friedhof vor den Sperrzeiten zu verlassen.

in der Winterzeit

täglich von 07.00 bis 18.00 Uhr

in der Sommerzeit sowie Allerheiligen, Allerseelen und am Heiligen Abend

täglich von 06.00 bis 20.00 Uhr

Pfadfindermuseum

Das Pfadfindermuseum (Hauptplatz 6-7, in den Räumlichkeiten des Harry-Weiss-Hauses) ist auch 2011 jeden letzten Sonntag im Monat (ausgenommen Ostersonntag und 25. Dezember) von 10.00-12.00 Uhr für Besucher geöffnet. Der Altpfadfinderclub freut sich auf Ihr Kommen!

Platzkonzert der Militärmusik Niederösterreich

Am 26. Mai 2011 findet am Areal des Schlosses Prugg ein Platzkonzert der Militärmusikkapelle Niederösterreich statt. Beginn ist um 18.00 Uhr! Bereits davor, um ca. 17.00 Uhr, hält die Brucker Blasmusik und eine zweite Kapelle ebenfalls je ein Konzert am Raiffeisenplatz (Dr. Th. Körner-Platz) und Hauptplatz ab und ziehen dann gemeinsam zum Schloss Prugg. Ich darf Sie schon jetzt recht herzlich zu dieser Veranstaltung einladen!

Brucker Sparkasse Citylauf – Vorinformation

Der HSV Laufsport Kaisersteinbruch veranstaltet in Kooperation mit der Stadtgemeinde Bruck an der Leitha am 4. Juni 2011 den 12. Brucker Sparkasse Citylauf. Beginn ab 15.30 Uhr. Um Ihren geschätzten Besuch wird gebeten.

Infos und Anmeldung auf www.hsv-laufsport.at.

Der gesamte Hauptplatz und einige Nebenstraßen werden aus diesem Grund ab 12.00 Uhr für den gesamten Verkehr gesperrt. Wir bitten jetzt schon um Ihr Verständnis!

Gelsenbekämpfung

Jeder Haus- und Gartenbesitzer sollte mögliche Überwinterungsstätten (feuchte Orte, wie Keller, Kanalisation, Brunnenschächte, Ställe, Garagen oder Gartenhäuschen, etc.) von Hausgelsen im Wohnbereich entfernen und die in seinen Objekten überwinternden Gelsen bekämpfen. Dadurch kann die zügellose Vermehrung dieser Quälgeister eingedämmt werden. Denn bereits eine überwinternde Gelse kann bis zu einer Milliarde Nachkommen produzieren und damit eine Gelsenplage auslösen.

Ihre bevorzugten Brutplätze ab April sind Jauche- und Abwassergruben, Sickerschächte, verstopfte, durchhängende Dachrinnen, Regentonnen, Gartenteiche u.ä.

Die Vermeidung solcher Brutmöglichkeiten, wo es möglich ist, durch dichten Verschluss oder Trockenlegung ist eine wirksame vorbeugende Bekämpfungsmaßnahme.

Da die Entwicklungszeit der Larven im Wasser temperaturabhängig zwischen 7 und 21 Tagen beträgt, ist es vor allem bei warmer Witterung wichtig, Regentonnen sicherheitshalber alle 7 bis 8 Tage komplett zu entleeren, um den Entwicklungszyklus zu unterbrechen.

Für Gartenteiche ohne Fischbesatz wäre der Einsatz des mikrobiologischen Mittels BTI (*Bacillus thuringiensis israelensis*) möglich. Das Mittel ist hochwirksam und trotzdem 100 % selektiv. Das heißt, es tötet nur die Larven der Stechmücken ab. Bei ordnungsgemäßer Dosierung werden daher ausschließlich die Stechmücken bekämpft und sogar

andere, nicht stechende Gelsenarten als wichtige Futterorganismen für Nützlinge geschont.

Sie können daher ab sofort am Städtischen Bauhof (Florianistraße) bei Herrn Markus Wotruba (Mo-Fr von 8-12 oder nach tel. Vereinbarung 65090) zur raschen Bekämpfung dieses Mittel beziehen. Das Mittel wird in Ampullen mit ca. 0,5 Gramm Inhalt **kostenlos** ausgegeben, die angegebene Menge ist ausreichend für ca. 5-10m² Wasseroberfläche.

Der Inhalt der Ampulle (oder z.B. wenn nur 2m² zu behandeln sind nur die Hälfte) ist in ca. einem halben Liter Wasser einzurühren. Die komplette Lösung sofort verwenden, da BTI im Wasser gelöst nur begrenzt wirksam bleibt.

Hinweise zur Anwendung:

1. Das Mittel baut sich sehr schnell ab und muß daher direkt in Wasser eingebracht werden, wenn die Larven schon sichtbar sind.
2. BTI wirkt nicht auf schon ausgewachsene Gelsen.
3. BTI muß also mehrmals (im Hochsommer wenn die Larven im warmen Wasser schnell wachsen, bis zu alle ein bis zwei Wochen) pro Saison in die befallenen Gewässer eingebracht werden.
4. Das mit BTI behandelte Wasser kann ohne Probleme, wie gewohnt, verwendet werden. Gießen, etc. ist also kein Problem.

Zusätzliche Auskünfte zu BTI erteilt Ihnen auch die Firma Biohelp GmbH unter 01/76997690 oder office@biohelp.at.

Ich hoffe, mit dieser Aktion eine Linderung der Gelsenplage für das heurige Jahr unterstützen zu können.

**Radln macht
fröhlich!**

**Bereits wenige Kilometer
Radln macht einen klaren
Kopf, baut Stress
ab und bringt
gute Laune.**



Tipp: Steigen Sie öfters auf´s Radl
und gönnen Sie sich damit nach der Arbeit
oder zwischendurch eine Portion Glückshormone.

Röntgenbus

Am 21. April 2011 in der Zeit von 09.00 bis 12.00 und von 13.00 bis 16.00 Uhr kommt der Röntgenbus des Amtes der NÖ Landesregierung in Bruck an der Leitha, Hauptplatz (neben dem Schulpark) zum Einsatz. Die Lungenröntgenuntersuchung ist grundsätzlich kostenlos. Eine kostenlose Verständigung erfolgt nur bei Abklärungsbedarf. Wird jedoch ein schriftlicher Befund benötigt, muss ein Unkostenbeitrag von € 7,- verrechnet werden. Bitte nehmen Sie Ihre E-CARD zur Untersuchung mit.

Gerade das rechtzeitige Erkennen von Veränderungen der Lunge, welches bestmöglich mit einem Röntgenbild erfolgt, ist für eine erfolgreiche Behandlung von größter Wichtigkeit. Bei allen Untersuchungen, bei denen ein krankheitsverdächtiger Befund diagnostiziert wird, erfolgt eine Verständigung, bei allen anderen, bei denen keine krankheitsverdächtigen Befunde diagnostiziert werden, erfolgt keine Verständigung.

Die Reihenuntersuchung erfolgt mit einer neuen digitalen Röntgenanlage auf technisch höchstem Niveau, dass von einer Strahlengefährdung während der Aufnahme nicht gesprochen werden kann. Nicht nur die Tbc-Erkrankungen der Lunge, sondern auch alle anderen Lungenkrankheiten sowie Erkrankungen der im Brustraum befindlichen Organe können aufgezeigt werden, so auch Veränderungen am Herzen und an den großen Gefäßen. Auch für jüngere Personen ist das erste Röntgenbild von großem Wert, da es immer wieder zu Vergleichszwecken mit späteren Aufnahmen herangezogen werden kann.

Bezirkssicherheitstag am 28. Mai 2011

Anlässlich des 125-jährigen Bestehens der FF Wilfleinsdorf wird ein Bezirkssicherheitstag am 28. Mai 2011 auf dem Areal der FF Wilfleinsdorf abgehalten. Folgendes Programm wartet auf die Besucher:

10.00 - 12.00 Uhr:

Stationsbetrieb der angeführten Firmen und Organisationen, Kinderquiz

10.00 - 12.00 Uhr:

Feuerlöscherüberprüfung

13.00 - 17.00 Uhr:

verschiedene Vorführungen der Blaulichtorganisationen (Bergung eines verunfallten Fahrzeuglenkers durch Rettung und Feuerwehr, Hundevorführung, Polizeivorführung)

Folgende Firmen führen am Vormittag einen Stationsbetrieb:

Feuerwehr Wilfleinsdorf (Vorführung Verletztenbergung), Feuerwehr Bruck/Leitha (Drehleiter), NÖ Zivilschutzverband (Programmgestaltung), Polizei Bruck/Leitha (Kinderpolizei, Fahrradcodierung, kriminalpolizeiliche Beratung, Hubschrauber, Leistungsschau), Rotes Kreuz Bruck/Leitha (Vorführung Verletztenbergung), ÖAMTC (Gurtschlitten), Bundesheer Bruckneudorf (KFZ-Brandentstehungsbekämpfung, Vorführung Hundestaffel), Hilfswerk, Volkshilfe, Jandrisovits Sicherheitstechnik (Tresore und Sicherheitstechnik), Brandschutztechnik RESL (Brandschutztechnik), Optiker Bastl (Seh- und Hörtest), Kappel Kran, Waldbott-Bassenheim (Schließtechnik).

Schon jetzt darf ich Sie im Namen der FF Wilfleinsdorf zu diesem Bezirkssicherheitstag einladen.

Jugendprojekt Bruck an der Leitha

Die Kerngruppe des Jugendprojektes Bruck an der Leitha benötigt für die Einrichtung des Jugendraumes noch folgende Dinge:

Wasserkocher, Kaffeemaschine, Mikrowelle, Couch, Sofasessel, Couchtisch, TV-Schrank, Fernsehgerät, Gläser, Teller, Spielgeräte (Tischfußball, Playstation, ...), etc.

Können Sie eines dieser Dinge entbehren und wollen Sie damit die Jugendlichen unterstützen?

Wir sind jeweils Montag und Mittwoch von 13.00-

16.00 Uhr im Jugendraum im Gemeindeamt Bruck an der Leitha, Hauptplatz 16 (nach dem Eisentor links hinten). Wir sind auch gerne bereit, die Sachen abzuholen – Terminvereinbarung mit Frau Stadträtin Brigitta Leidner unter Tel. 0676/7363031.

Wir freuen uns auch über Ihre Geldspende auf das Konto der „Kerngruppe des Jugendprojektes Bruck an der Leitha“, Sparkasse Bruck-Hainburg-Neusiedl, BLZ 20216, Ktonr. 216-480-329-00.

DANKE!!!

Infoveranstaltung – ÖBB Fahrkartenautomaten

Da es immer wieder zu Problemen im Umgang mit den Fahrkartenautomaten der ÖBB kommt, veranstalten die ÖBB einen Info-Vormittag am 11. April 2011 am Bahnhof Bruck an der Leitha. Die ÖBB stehen gerne mit Rat und Tat und Infomaterial vor Ort in Bruck/Leitha am Bahnhof bereit und werden ihre Fahrkartenautomaten an Hand von konkreten Reisebeispielen interessierten Teilnehmern anschaulich erläutern.



Einladung zur kostenlosen Infoveranstaltung am Fahrkartenautomaten

Ort: Bahnhof Bruck an der Leitha, Kassenhalle

Datum: 11. April 2011

Uhrzeit: 09:00 Uhr - 12:00 Uhr

www.oebb.at | CallCenter 05-1717

Ehemaliges Bezirksgerichtsgebäude – Verkauf

Die Gemeinde beabsichtigt, das innerstädtische Gebäude, Stefaniegasse 11, wo früher das Bezirksgericht untergebracht war, zu verkaufen. Für Interessierte besteht die Möglichkeit, dieses Gebäude zu besichtigen. Nähere Informationen erhalten Sie im städtischen Bauamt bei Herrn Ing. Hirschmann unter 02162/62354-47.



Sanierungsscheck 2011 im Rahmen der Sanierungsoffensive des Bundes gestartet!

Die Aktion „Sanierungsscheck 2011“ hat mit **1. März 2011** gestartet. Dazu werden € 70 Millionen vom Bund für den privaten Wohnbau bereitgestellt. Mit dieser Fördersumme können rund 15.000 Haushalte österreichweit bei ihrer thermischen Sanierung unterstützt werden. Die Zuteilung der Gelder erfolgt nach Einlangen der Anträge. Daher ist es von Vorteil so bald wie möglich mit der Planung und Vorbereitung der Unterlagen zu beginnen, denn die Mittel sind beschränkt!

Förderhöhe bis € 5.000,-

Gefördert wird die thermische Sanierung bestehender Wohngebäude die älter als 20 Jahre alt sind (Datum der Baubewilligung vor dem 1.1.1991) sowie Maßnahmen zur Umstellung von Wärmezeugungssystemen auf erneuerbare Energieträger. Dazu gehört die Dämmung der Außenwand, der obersten Geschoßdecke bzw. Dach, der Kellerdecke sowie der Tausch von Fenstern und Außentüren.

Die Förderhöhe hängt von der erreichten Energieeinsparung durch die Sanierung ab. Für die Einreichung der Förderung ist daher die Erstellung eines Energieausweises erforderlich!

Die Förderung wird als einmaliger, nicht rückzahlbarer Zuschuss in der Höhe von 20% der

förderfähigen Investitionskosten gewährt und kann max. € 5.000,- betragen. Bei einer umfassenden Sanierung erhält man somit max. € 5.000,-, bei einer Teilsanierung € 3.000,-. Für die Umstellung des Heizsystems auf erneuerbare Energieträger erhält man im Zuge der Sanierung zusätzlich max. € 1.500,- (für Ein- und Zweifamilienhäuser) und im mehrgeschossigen Wohnbau € 1.000,- pro Wohneinheit. Eine Kombination der Inanspruchnahme des Sanierungsscheck und der Landesförderung ist möglich.

Empfehlung: Jetzt vorbereiten & informieren!

- Kostenlose Energieberatung des Landes NÖ nützen zur Ermittlung des Sanierungspotentials, Erstinformationen am Telefon (02742/22144)
- Energieausweis erstellen lassen (Energieausweis = Grundvoraussetzung für Einreichung!)
- Kostenvoranschläge einholen
- Antragstellung beginnt ab 1. März 2011 (Einreichung bei österreichischen Bausparkassen, Abwicklung erfolgt über die Kommunalkredit Public Consulting – Details zur Förderung finden Sie unter www.publicconsulting.at)



Pro Stück € 1,20
Aktion: 5 Stück € 4,80

GRÜNSCHNITTSACK: AKTION IM FRÜHJAHR 2011.

Gartenbesitzer haben im Frühjahr viel zu tun: Die Beete müssen vorbereitet und viele Bäume und Sträucher jetzt geschnitten werden. Logisch, dass die Biotonne da gleich einmal übertoll ist. Deshalb bietet der GABL für Biotonnen-Besitzer in der Zeit vom **1. April bis 30. April**

die Grünschnittsäcke günstiger an:

NIMM 5! ZAHL 4!

Bei einer **Mindestabnahme von 4 Stück** erhalten Sie einen **5. Sack gratis!**

Erhältlich sind die Säcke beim Gemeindeamt oder im GABL-Büro.
Achtung: Der Grünschnittsack eignet sich nur für Gras, Laub, Strauchschnitt (keinesfalls für Bioabfälle und Speisereste aus der Küche!)

Aus der Volkshochschule



Die Volkshochschule Bruck an der Leitha sucht KursleiterInnen in folgenden Bereichen:

- Sprachen
- Kinder
- Fitness

Sollten Sie Interesse haben in der Erwachsenenbildung zu unterrichten, schicken Sie bitte Ihre schriftlichen Bewerbungsunterlagen an:

Volkshochschule Bruck an der Leitha
Höfleinerstraße 16
2460 Bruck an der Leitha
Online an: www.vhs-bruck.at

Das Team der VHS steht Ihnen für nähere Informationen gerne telefonisch unter 02162-68686 zur Verfügung und würde sich über Ihre Bewerbung freuen!

Beflaggung der Häuser

Ich lade Sie ein, anlässlich des Staatsfeiertages am 1. Mai 2011 Ihre Häuser zu beflaggen.

Elektro-Tankstellen errichtet

Im Gemeindegebiet Bruck an der Leitha wurden 2 Elektro-Tankstellen in Betrieb genommen. Am Hauptplatz, vor der Stadtbücherei, und im Eco-Plus Park, vor der Eurospar-Filiale können Sie für Ihr Elektroauto oder Ihr E-Bike Strom beziehen.

Herausgeber: Stadtgemeinde Bruck a.d. Leitha.

Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Richard Hemmer
beide: 2460 Bruck an der Leitha, Hauptplatz 16.

Herstellung: Ecker KG; Neufeldergasse 24, 2463 Stixneusiedl,
Tel.: 02169 / 276 77, Fax: DW 40



LEIHRADL - nextbike

Mein Rad ums Eck

LEIHRADL-nextbike er6ffnet 2011 mit mehr Rädern und neuen Standorten: ab 21. März startet das Römerland Carnuntum in die 2. Saison

LEIHRADL – nextbike ist das erste flächendeckend etablierte Radverleihsystem im ländlichen Raum und wurde bereits im ersten Betriebsjahr gut angenommen. Damit in Zukunft noch mehr Menschen in NÖ umweltfreundlich mobil sein können, wird das LEIHRADL-Netz weiter wachsen: 350 Räder und 85 neue Verleihstandorte kommen im Frühling 2011 dazu. Auch die Anzahl an Bahnhofsstandorten wächst, sodass an bereits 76 ÖBB-Bahnhöfen ein bequemes Umsteigen aufs Leihrad möglich ist.



Mit 21. März wird der Betrieb im Römerland Carnuntum wieder gestartet. An insgesamt 19 Verleihstandorten stehen 76 Räder zum Ausleihen bereit. Dabei ist die erste Stunde jeder Fahrt gratis!

Einen Überblick über das gesamte Netz und mehr Informationen zum Verleihsystem finden Sie auf www.leihradl.at



So funktioniert´s:

Nach einmaliger Registrierung unter www.leihradl.at oder 02742 22 99 01 kann man rund um die Uhr „leihradln“.

- Anruf bei der Hotline 02742 22 99 01
- Schloss öffnen und losradln
- Rückgabe an beliebiger Verleihstation
- Abmeldung bei der Hotline 02742 22 99 01

Der Verleih tariff beträgt € 1,- pro Stunde bzw. € 5,- pro Tag. **Die erste Stunde jeder Fahrt ist gratis!**

Pro Umwelt GmbH

Grenzgasse 12, 3100 St. Pölten
 Tel: 02742/ 314 80 Fax 02742/ 314 80 -150
office@proumwelt.org

www.leihradl.at

Kleingartensiedlung

In der Kleingartensiedlung, im Bereich der Siedlung Hochfeld West, stehen insgesamt 23 Parzellen mit je 263 m² voll aufgeschlossen zur Verfügung. Die Gemeinde bietet diese Parzellen zum Kauf an, und zwar um € 97,--/m² (insgesamt € 25.511,--). Die Investitionskosten der Gemeinde für die Herstellung der Infrastruktur betragen € 96,79/m² (Wasser, Kanal, Parkplatz, etc.). Kaufinteressenten werden ersucht, ein schriftliches Ansuchen an die Gemeinde zu richten.

Die Gemeinde bietet allen Interessenten die Möglichkeit einer Ratenzahlung (€ 5.000,-- bei Vertragsabschluss und danach Jahresraten á € 2.000,--, wobei ein eventueller Restbetrag der letzten Jahresrate hinzugerechnet wird) für diesen Kaufpreis an. Die Jahresraten unterliegen einer Wertsicherungsklausel.

Aus der Stadtbücherei

Chronik „Historisch-kulturell-kulinarisch“

Dieses Buch gewährt Einblick in die Geschichte der Region Carnuntum und in den Alltag der Bewohner von der Küche bis in den Keller.

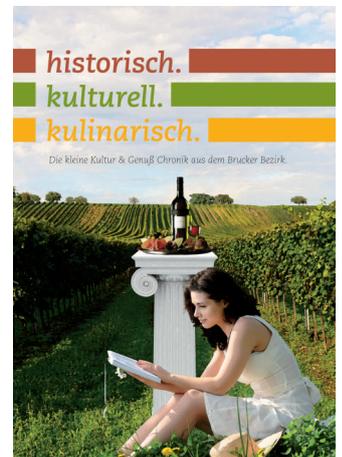
Wir erfahren Historisches aus der Bezirkshauptstadt Bruck an der Leitha, es wird die Weinbaugeschichte der Region geschildert und danach

werfen wir einen Blick in die Kochtöpfe der regionalen Küche. Die Winzer und Bauern erzählen von ihrer Arbeit und über das Entstehen der Weinbauernhöfe und „Ab-Hof“ Bauernhöfe.

Ein Buch, das einfach unterhält und informiert.

Die Präsentation des Buches „Historisch, Kulturell, Kulinarisch - Die kleine Kultur- und Genuss-Chronik des Brucker Bezirkes“ fand am 1. April 2011 in den Harry Weiß-Häusern in Bruck an der Leitha statt.

Erhältlich ist das Buch im Buchhandel, in der Stadtbücherei Bruck an der Leitha und auf allen Verkaufsständen der Landesausstellung NÖ 2011 in Carnuntum.



Bluesheuriger mit Livemusik – Freitag, 13. Mai 2011, ab 17.00 Uhr

„Am Hopfnbod'n“ im Gasthaus Zur Linde, Wiener Gasse 1, 2460 Bruck/Leitha (NÖ)

Die im Vorjahr gegründete Bluesformation Yellin' Egg wird mit einem vierstündigen Programm beim „Bluesheurigen am Hopfnbod'n“ die „Wienergassen-Blues-Serie 2011“ fortsetzen. Wie beim erfolgreichen Debüt im Vorjahr, werden auch diesmal wieder viele Freunde zum Jammen (mitspielen) erwartet.

Yellin' Egg besteht aus Bandleader Claudius Jelinek (Wien), Stefan Bielik und den beiden Brüdern Markus und Roland Stinauer (Bruck/Leitha). Jelinek ist mittlerweile international gefragter Gitarrist. Er war Gast bei so renommierten Jazzfestivals, wie in Burghausen, Montreux, Wien uvm. Seine Konzertreisen führten ihn um die ganze Welt: West- und Osteuropa, Indonesien, Argentinien, Indien usw. Die beiden Brüder Markus und Roland Stinauer und Stefan Bielik sind trotz ihrer Jugend bereits erfahrene Livemusiker und haben mit ihren Bands im Jahr 2009 bei der Ostrocktrophäe, dem größten

Bandnachwuchsbewerb für Rockmusik im Osten Österreichs, Spitzenplätze erreicht.

Eintritt: frei, mit Spendenmöglichkeit
Sitzplatz- und Tischreservierung: möglich
Livemusik: ab 19 Uhr

Info: Bluesfriends Bruck, Tel. 0650 / 98 21 730,
www.wienergassenblues.at



Die Stadtgemeinde Bruck an der Leitha bietet den Firmen, Unternehmen bzw. Geschäftsleuten verschiedenste Werbemöglichkeiten an:

Amtliche Nachrichten der Stadtgemeinde Bruck an der Leitha

Die Amtlichen Nachrichten erscheinen ca. 8 Mal pro Jahr und werden an 3.500 Haushalte in Bruck an der Leitha und Wilfleinsdorf verteilt. Sie können **EINMALIG** aber auch **LAUFEND** Ihr Inserat schalten.

1/8 Seite kostet € 61,05
1/4 Seite kostet € 122,09
1/2 Seite kostet € 244,18

In den obgenannten Preisen ist die Werbeabgabe in Höhe von 5 % enthalten. Für weitere Fragen stehen Ihnen Herr Schenzel (02162/62354-19) oder Frau Kling (02162/62354-21) zur Verfügung.

Parkbadmauer der Stadtgemeinde Bruck an der Leitha

Die Stadtgemeinde Bruck an der Leitha vermietet die Mauer des Parkbades zu Werbezwecken. Der Preis pro Laufmeter und Jahr beträgt € 109,01 zzgl. Mehrwertsteuer. Auskunft über Details erhalten Sie von Herrn Stadtamtsdirektor Horvath (02162/62354-23).

Werbeflächen an der Straßenbeleuchtung

Die Stadtgemeinde Bruck an der Leitha vermietet Werbeflächen an der Straßenbeleuchtung in der Altstadt, der Höfleiner Straße und der Lagerstraße. Die Kosten für eine Werbefläche pro Jahr betragen € 436,04. Sollten Sie Interesse haben, wenden Sie sich bitte an Herr Werkmeister Kindl (02162/65090) oder Herrn Stadtamtsdirektor Horvath (02162/62354-23).

Kunsthandwerker wieder in Bruck an der Leitha – 29.04.-01.05.2011

In Zusammenarbeit mit der Stadt Bruck an der Leitha und der Werbegemeinschaft findet zum 2. Mal der Kunsthandwerksmarkt am Hauptplatz statt.

Die Bluesfriends Bruck versorgen die Besucher mit kulinarischen Schmankerln und kühlen Getränken.

Öffnungszeiten:

Fr., 29.04.2011 – 9.00 bis 21.00 Uhr

Sa., 30.04.2011 – 9.00 bis 21.00 Uhr

So., 01.05.2011 – 9.00 bis 17.00 Uhr

Kunsthandwerker aus Österreich, Deutschland, der Slowakei und Ungarn präsentieren ihre Produkte aus Stein und Glas, Blaudruck, Holz, Schmuck, Keramik jeder Art, von der Vase über Tierfiguren bis zum handmodellierten Keramikschmuck, Bilder usw.

Ein tschechischer Töpfermeister, der uns zeigen wird, wie man in früheren Zeiten auf einer fußbetriebenen Töpferscheibe Vasen und Schüsseln drehte,

bietet einen zusätzlichen Anreiz zum Besuch dieses Kunsthandwerksmarktes.

Info unter:

www.bruckleitha.org und www.wienergassenblues.at



29. April 2011
Bruck/Leitha

Mit köstlichen Schmankerln
und kleinen Aufmerksamkeiten
für alle Muttis.

viele
Muttertags-
Angebote

bis 21.00

Muttertags-Abendeinkauf

im Herzen von Bruck



Eine Initiative der Brucker Werbegemeinschaft www.bruckleitha.org

Brucker Wochenmarkt – Frühlingsstart

Nach einer kurzen Winterpause startete der Brucker Wochenmarkt am Samstag, 26.3.2011 unter dem Motto „Fit in den Frühling“ in die neue Saison. Jetzt kann man sich wieder jeden Samstag, Woche für Woche, mit jeder Menge frischen Zutaten fürs individuelle gesunde Menü eindecken. Die Produktpalette reicht von Feinkost über Bioprodukte aus der Region, Saisongemüse und Obst, Spezialitäten aus bäuerlicher gewerblicher Produktion, Wurst- und Käsespezialitäten, Spezial-Brotsorten, hausgemachte Mehlspeisen, Olivenöle, Pestos, Teespezialitäten aus aller Welt, Fruchtsäfte, Edelbrände, Weine aus der Region, Oliven, Trockenfrüchte, Marmeladen, verschiedene Honigsorten, hausgemachte Köstlichkeiten nach Großmutter Rezept, handgesiedete Seifen, Blumen, Gestecke, Pflanzensetzlinge,

Sondertermine:

- 16.04. - Ostermarkt
- 23.04. - Ostermarkt
- 30.04. - Geschenke für den Muttertag und Kunsthandwerkmarkt
- 07.05. - Geschenke für den Muttertag
- 28.05. - 2. Wochenmarkt-Geburtstagsfest & Eröffnung Erdbeersaison

Info: www.bruckleitha.org



„Bruck Elektrisiert“ – die E-Mobilitätsinitiative der Stadtgemeinde und dem Energiepark Bruck an der Leitha

Am 30. April 2011 ist es soweit. „Bruck Elektrisiert“ stellt sich vor und darf gleich mit einem besonderen Highlight aufwarten. Mit tatkräftiger Unterstützung des Verbundes werden der Stadt E-Fahrräder sowie E-Scooter übergeben. Mit den E-Fahrrädern sollen die bislang schon beliebten Energieparkführungen besonders attraktiv gestaltet werden. Denn E-Mobilität und erneuerbare Energie gehören zusammen. Die E-Scooter werden der Stadtgemeinde als Dienstfahrzeuge zur Verfügung gestellt. Aber nicht nur der Stadtgemeinde – sondern auch die Brucker Bürger haben die Chance im Rahmen des E-Mobilitätsjackpot u.a. einen E-Scooter zu gewinnen.

Für alle „outdoor-Begeisterten“ dürfen wir mit einer zusätzlichen Attraktion aufwarten. Das E-Quad „Ghostrider“ der Firma silent drive wird zu Probe-

fahrten zur Verfügung stehen. Dies ist auch ein Angebot für alle Landwirte und Weinbauern der Region, um sich umweltfreundlich auf und in ihren Betrieben zu bewegen.

Besuchen Sie uns daher am 30. April 2011 am Brucker Hauptplatz zwischen 09.00-13.00 Uhr. Für das leibliche Wohl wird gesorgt sein!

Mehr zur E-Mobilität und Erneuerbarer Energie – demnächst auf der Projekt homepage www.bruck-elektrisiert.at.



Verbund

Schüler der Anton Stadler Musikschule erreichen Spitzenplätze bei Musikwettbewerben

Immer mehr Kinder und Jugendliche nehmen die Strapazen eines Musikwettbewerbes auf sich und messen selbstbewusst, auch mit Freude, ihr Können mit anderen Teilnehmern. Mit großem Eifer, Ausdauer und Konzentration gelingt es ihnen, in der mehrmonatigen intensiven Vorbereitungszeit dieses Vorhabens zu realisieren.

1.200 junge MusikerInnen im Alter von 6 bis 17 Jahren waren heuer niederösterreichweit Kandidaten des Landesmusikwettbewerbs „Prima la musica“. Die Anton Stadler Musikschule hat heuer 14 Teilnehmer entsandt. Alle haben sich mit wachsender Freude, steigender Intensität und Begeisterung vorbereitet. Unsere PädagogInnen haben sie dabei mit höchster Professionalität, einfühlsamer Zuwendung und grenzenlosem Engagement unterstützt – alle TeilnehmerInnen stiegen zum Teil in die höchsten Wertungsklassen auf.

Das Ensemble Sextett „Mixed Six“ errang die höchste Auszeichnung – zum ersten Mal in der Geschichte der Schule – und wird somit im Juni unsere Gemeinde und das Land Niederösterreich beim Bundeswettbewerb in Salzburg vertreten. Zusätzlich erspielten 5 Solisten einen 1. Preis, 2 einen 2. Preis und einer erlangte einen 3. Preis.

Unsere Preisträger im Details:

- **„1. Preis mit Berechtigung zur Teilnahme am Bundeswettbewerb“:**
 „Mixed Six“
 mit Andrea Barte (Violine – Klasse: Mag. Lidia Kostadinova), Lisa Djavan (Querflöte – Klasse: Mag. Martina Grall), Kevin Djavan (Gitarre – Klasse: Mag. Martin Kaslik), Florian Dworak und Paul Janßen (beide Schlagwerk – Klasse: Bakk.art. Gottfried Barcaba), Peter Steinhauser (Kontrabass – Klasse: Mag. Michael Pistelok).



- **„1 Preis mit Auszeichnung“:**
 Alisa Ikanovic
 (Oboe – Klasse: Mag. Anna Jankowsky).
- **„mit ausgezeichnetem Erfolg“:**
 Stefanie Dworak
 (Klavier – Klasse: Mag. Serafia Myriknopoulou)
 Emma Krupbauer
 (Klavier – Klasse: Mag. Serafia Myriknopoulou)
- **„1. Preis“:**
 Isabella Balog
 (Querflöte – Klasse: Mag. Martina Grall)
 Alexander Hartl
 (Klarinette – Klasse: Mag. Max Stallybrass)
- **„2. Preis“:**
 Lukas Krenn
 (Klarinette – Klasse: Mag. Max Stallybrass)
 Janik Wagner
 (Saxophon – Klasse: Mag. Max Stallybrass)
- **„3. Preis“:**
 Julia Kempel (Oboe – Klasse: Mag. Anna Jankowsky)

Herzliche Gratulation und ein großes BRAVO an alle!

Anton Stadler Musikschule



Tag der offenen Türe

Sa., 7. Mai 2011
 14.00 - 19.00 Uhr

Feldgasse 2
 2460 Bruck/Leitha



Sprechstunde des Bürgermeisters:

Meine Sprechstunde findet wie folgt statt:
Im Gemeindeamt, 2. Stock - Zimmer des Bürgermeisters:

Jeden Montag von 08.00 – 12.00 Uhr.

Außerdem jeden weiteren Vormittag nach Vereinbarung unter 02162/62354 DW 21 (Frau Kling) oder DW 19 (Herr Schenzel).

Mit freundlichen Grüßen
Ihr Bürgermeister
Richard Hemmer

stadt@bruckleitha.at

Viele interessante Informationen erhalten Sie auf der Homepage der Gemeinde: www.bruckleitha.at.

Grundstück zu verkaufen

Im Bereich der Siedlung Heidenberg Ost (Höfleiner Straße) wird folgender Baugrund zu einem Quadratmeterpreis von € 94,47 von der Stadtgemeinde zum Kauf angeboten:

- Grundstück Nr. 4122/23 mit 790 m², Aufschließungskosten ca. € 14.756,--

Sollten Sie an diesem Baugrund interessiert sein, so kontaktieren Sie bitte Frau Brigitte Kling (02162/62354 DW 21) oder Herrn Peter Schenzel (DW 19) im Gemeindeamt Bruck an der Leitha.

Sprechstunde der Sozialstadträtin

Frau Stadträtin Brigitta Leidner hält jeden Dienstag in der Zeit von 08.00 – 12.00 Uhr ihre Sprechstunden ab. Dabei werden soziale Fragen beantwortet und es wird versucht, Lösungen für Probleme zu finden.

Aus Gründen der besseren Erreichbarkeit werden diese Sprechstunden aber nicht im Gemeindeamt Bruck an der Leitha, sondern im Büro der Volkshilfe NÖ (ebenerdig), Stefaniegasse 1 stattfinden.

KOBV – Sprechtagstermine

Der Kriegssopfer- und Behindertenverband für Wien, Niederösterreich und das Burgenland gibt folgende Sprechtagstermine bekannt:

Jeden 1. und 3. Freitag im Monat von 09.00 bis 10.30 Uhr in der ehemaligen Polizeiwachstube, Hauptplatz 16, ebenerdig.

Die nächsten Termine:
15.4., 6.5., 20.5., 3.6. und 17.6.2011.

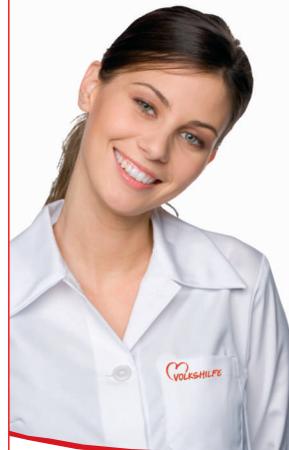
Volkshilfe Niederösterreich sucht PflegehelferInnen für die Bezirke Bruck/L., Schwechat, Mödling und Baden

Sie haben

- Freude am selbständigen Arbeiten im Team
- Abgeschlossene Berufsausbildung als PH
- Engagement und Freude am Umgang mit Menschen
- Überzeugungskraft & Fingerspitzengefühl
- Führerschein B

Gute Gründe für Sie, unser Team zu verstärken

- Vielseitiges Aufgabengebiet mit großem Gestaltungsspielraum
- Flexible, familienfreundliche Arbeitsmodelle in der Nähe Ihres Wohnorts
- Attraktives Einkommen
- Dienstauto (tw. Privatnutzung möglich)
- Diensthandy mit günstiger Privatnutzung
- Intensive Begleitung in Einarbeitungszeit
- Fortbildungsmöglichkeiten



Ihre Bewerbung richten Sie bitte an
Volkshilfe NÖ / SERVICE MENSCH GmbH
Grazer Straße 49-51, 2700 Wiener Neustadt
z.H. Julia Krupicka, Tel: 02622/82200-6110
E-Mail: julia.krupicka@noe-volkshilfe.at



Psychologische und Juristische Beratung

Das IBZ - Informations- und Beratungszentrum Bruck bietet an jedem 1. und 3. Dienstag im Monat eine kostenlose psychologische und juristische Beratung für Familien in Scheidungssituationen in den Räumlichkeiten des Bezirksgerichtes Bruck an der Leitha, Wiener Gasse 3, an.